Zeitschriften = Rubrik

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **77 (1979)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

den: am runden Tisch sitzen neben den Referenten weitere Fachleute aus der Baupraxis. Fragen aus dem Publikum sind willkommen.

Als Referenten konnten Herr Professor Dr. H.P. Friedrich von der ETH Zürich für die theoretischen Aspekte und die Herren Dr. iur. G. Soutter und dipl. ing. ETH Th. Kiefer, beide von der Winterthur Versicherung, für die Darstellung praxisbezogener Probleme gewonnen werden. Die Themen der einzelnen Referate sind:

Prof. Dr. H.P. Friedrich:
«Haftpflicht-rechtliche Probleme aus dem Bauwesen»
Grundsätzliche Rechtsfragen der Haftung, Einführung der Fallstudie, Verhältnis zwischen mehreren Schädigern

Th. Kiefer, dipl. ing. ETH:
«Abdeckung von Risiken im Bauwesen»
Welche Versicherungen kommen in Frage?
Was decken sie ab, was kosten sie?
Wie können Überlappungen vermieden werden?
Wer und was kann versichert werden?

Dr. iur. G. Soutter:
«Grenzen des Versicherungsschutzes und Erledigung von Bauschäden»
Was ist nicht gedeckt?
Schadenbeispiele, Erledigung, Regress auf Dritte.

Für Interessierte sei auf das detaillierte Programm mit Anmeldetalon in der Beilage verwiesen.

Mitteilungen Nouvelles

Eidg. Landestopographie

Neue Kartenblätter:
Landeskarte 1 : 25 000

1035 Friedrichshafen
1262 Thonon
1263 Evian
1292 Maggia

Damit ist nun auch die Erstellung der LK 1 : 25 000 abgeschlossen. Aus diesem Anlass zeigt die Eidgenössische Landestopographie vom 21. 2. 1979 bis 29. 4. 1979

im Alpinen Museum Bern (Helvetiaplatz) eine Ausstellung über

«Die Landkarten der Schweiz»

Öffnungszeiten: Montag 14–17.00. Dienstag bis Samstag 9–12.00 und 14–17.00. Sonntag 10–12.00 und 14–17.00.

Nachführungen.
Landeskarte 1 : 25 000

1047	Basel	1976	März	79
1069	Frick	1976	März	79
1085	St. Ursanne	1975	septembre	78
1086	Damvant	1976(78)	octobre	78
1087	Delémont	1976(78)	décembre	78
1089	Aarau	1976	März	79
1105	Bellelay	1975(78)	décembre	78
1106	Moutier	1976(78)	novembre	78
1107	Balsthal	1976(78)	November	78
1108	Murgenthal	1976	März	79
1124	Les Bois	1976(78)	janvier	79
1126	Büren aA	1976	März	79
1127	Solothurn	1976	Januar	79
1128	Langenthal	1976	März	79
1129	Sursee	1976	September	78
1144	Val de Ruz	1976	novembre	78
1145	Bieler See	1976	November	78
1146	Lyss	1976	März	79
1148	Sumiswald	1975	März	79
1149	Wolhusen	1975	September	78
1210	Innertkirchen	1976	September	78
1271	Basodino	1976	März	79

Landeskarte 1 : 100 000

40	Le Léman	19/4	janvier	79

Landeskarte 1 : 500 000

		1976(78)	janvier	79

Zeitschriften Revues

Allgemeine Vermessungsnachrichten

Heft 2/79. H. Schlemmer: Genauigkeitsuntersuchungen an Nivelliergeräten nach DIN 18723. E. Kuntz, B. Meier-Hirmer, H. Seckel: Deformationsmessungen an einem Speicherbecken mit dem Mekometer ME 3000

bau

Heft 2/79. Kurt Schmid: Betontechnologie für die Praxis. Frischbetonkontrolle. Heft 3/79. Kurt Schmid: Betontechnologie für die Praxis. Frost-/tausalzbeständiger Beton. Wylli Höhn: Zeugen alter Baukultur. Drei bäuerliche Hausmuseen im Limmat- und Aaregebiet.

Der Vermessungsingenieur

Heft 1/79. Dieter Meisenheimer: Bericht über die Fach- und Firmenausstellung im Rahmen des 62. Deutschen Geodätentages 1978 in Berlin. Josef Heyink: Grundlagen der Systemtheorie, dargestellt an Beispielen aus dem Vermessungswesen. Erich Richter: Die grössten Zielweiten bei der Ablesung oder Schätzung von Lattenteilungen für verschiedene Frenrohrvergrösserungen.

Nachrichten der Niedersächsichen Vermessungs- und Katasterverwaltung

Heft 4/79. H. Weiss: Verwendung von Polyester und Polymeren in angewendeten Reproduktionsverfahren.

plan

Heft 1–2/79. Seeufergestaltung für die Gemeinden Ipsach und Sutz-Lattrigen (Bielersee). Jürg Christen: Die Sanierung eines eutrophen Sees. Hermann E. Vogel: Umweltschutzprobleme in der Schweiz.

Schweizerische Zeitschrift für Beurkundungs- und Grundbuchrecht

Heft 1/79. Peter Liver: Entstehung und Ausbildung des Eintragungs- und des Vertrauensprinzips im Grundstückverkehr.

Zeichnen

Heft 1/79. Karl-Heinz Licht: Repro- und Fotozeichnen.

Zeitschrift für Vermessungswesen

Heft 1/79. Helmut Wolf: Kollokation mit Hilfe des Gaussschen Algorithmus. K. Ramsayer: Untersuchungen eines dreidimensionalen Streckennetzes. *E.B.*

Ville de Bienne

Un poste de

dessinateur-géomètre

est à repourvoir à l'Office du cadastre de la ville de Bienne.

Nous demandons: apprentissage achevé de dessinateur-géomètre.

Salaire dans le cadre du Règlement municipal en la matière.

Les candidatures doivent être adressées à l'Office du personnel de la ville de Bienne, 5a, Pont-du-Moulin, où des formules de postulation sont à disposition. Téléphone (032) 21 22 21.

Stadt Biel

Beim Vermessungsamt der Stadt Biel ist die Stelle eines

Vermessungszeichners

wieder zu besetzen.

Verlangt wird abgeschlossene Lehre als Vermessungszeichner. Entlöhnung im Rahmen der städtischen Besoldungsordnung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an das Personalamt der Stadt Biel, Mühlebrücke 5a, 2501 Biel, zu richten.

Verlangen Sie unser Bewerbungsformular, Telefon (032) 21 22 21. Es erleichtert Ihnen die Anmeldung.